

Sing das Spessartlied

DER GRÖSSTE SPESSARTCHOR,
DEN ES JE GAB

Spessartlied

Musik u. Text: Georg Keimel
Text 4. Strophe: Tobias Pfenning

JEDER KANN
MITSINGEN!



Weißt du, wo die Ei-chen trot-zig ra-gen, wo das
4 Bäch-lein mun-ter tal-wärts fließt, wo die Bu-chen grü-ne Schir-me tra-gen, wo vom
8 Berg-hang Hei-de-kraut und Gins-ter grüßt! Da wohnt stil-ler Frie-de, da
12 blüht heim-lich Glück! Komm ein-mal zum Spes-sart, kehrst bald da-hin zu-
17 Refrain
rück! So laßt uns froh durch Spes-sart-wäl-der zie-hen, - an fri-scher Quel-le hal-ten gu-te
21 Rast wenn seel-ge Wan-der-freu-den uns er-blü-hen, dann schwin-det
24 All-tags Müh und Last und Hast.

2. Weißt Du, wo die Rehlein friedlich grasen, wo der Hirsch die stolze Krone trägt, und die Wildsau hörst du zornig blasen, und der bunte Specht die Waldestrommel schlägt. Da spielen die Märchen, da webt Geistersang, da lockt aus den Büschen uralter Waldhornklang! **Refrain:** So laßt uns froh...

3. Weißt du wo im schönsten Wiesengrunde, winkt das Dörflein traut im Abendschein! Laßt zusammenhalten uns im Bunde, Spessartvolk und Wand'rer treu und einig sein! Du Mann aus dem Spessart, hier nimm meine Hand! Gott schütze die Heimat, die Leute und das Land! **Refrain:** So laßt uns froh...

4. Weißt du, wo auf Spessartbergeshöhen, liegt das kleine Spessartdorf Schollbrunn? Wo viel Brunnen fließen und zwei Kirchen stehen, und dem Herrgott nah fast täglich lacht die Sunn! Da bin ich zu Hause, dort ist mein daheim! Da möchte ich leben, in Schollbrunn möcht ich sein! **Refrain:** So laßt uns froh...